

Unser heutiges Konzert
steht unter dem Motto
»Frieden für unsere Welt«.
Wenn wir alle wie die Kinder
unseren Traum vom Frieden
leben würden, gäbe es niemanden,
der zu Waffen greifen und sich
gegen seine Schwestern und Brüder
auf unserem Planeten
wenden würde.

Musik ist eine Brücke,
die uns miteinander verbindet
und helfen kann, Grenzen
und Vorurteile abzubauen.

Der Chor Alt-Lietzow

Der gemischte Chor Alt-Lietzow wurde 1988 von Doris Hirsch gegründet – er besteht in diesem Jahr also 26 Jahre – und hat inzwischen etwa 40 Mitglieder. Da die Frauenstimmen weitaus stärker besetzt sind als die der Männer, wird bei einigen Stücken die Partie der Tenöre von den Altistinnen übernommen.

Musikalischer Leiter ist seit 1989 **Mathis Richter-Reichhelm**, dem der Laienchor die Entwicklung zu einem interessanten Klangkörper mit anspruchsvollem Repertoire verdankt. Der Chor stellt sich gern mit kleinen Auftritten oder konzertanten Aufführungen einem Publikum und tritt gelegentlich auch mit dem Sinfonie Orchester Tempelhof bei größeren Konzerten auf.

Wir suchen ständig neue Mitglieder. Notenkenntnisse und Chorerfahrung sind vorteilhaft, aber keine Bedingung. Besonders willkommen sind Sänger in der Basslage. Seit einiger Zeit haben wir einen Internet-Auftritt mit der Adresse www.chor-alt-lietzow.de.

Kontakt: Olaf Koffmahn
Windscheidstraße 26
10627 Berlin

E-Mail: koffmahn-driessen@t-online.de
Telefon: 0 30 - 3 24 37 58

Der Chor Alt-Lietzow bedankt sich sehr herzlich beim „Friedenauer Kammer-Ensemble“ für die Unterstützung und das gemeinsame Musizieren! Ebenso danken wir der Firma **LASERLINE** für die freundliche Unterstützung beim Druck unserer Werbemittel.

»Frieden für unsere Welt«

31. Benefizkonzert
zugunsten des Vereins „Kinderträume e.V.“



Friedenauer
Kammer-Ensemble



Sa, 8. November 2014
17:00 Uhr (Einlass ab 16:30 Uhr)

Kirche Alt-Lietzow
Alt-Lietzow 30, 10587 Berlin

Eintritt frei (Spenden erbeten)

Über den Verein „Kinderträume e.V.“

»Wenn Du einen Wunsch frei hättest,
was würdest Du Dir am meisten wünschen?«

Wir alle wissen, dass es auf diese Frage nur eine Antwort gibt: „Ich möchte wieder gesund werden!“ Doch wir wissen heute auch, wie viel neuen Mut und neue Lebensenergie ein lebensbedrohlich erkranktes Kind schöpfen kann aus der Erfüllung seines gleichsam „zweitgrößten“ Traums. Und wie positiv sich diese Energie auf die Empfindung und Verfassung des Kindes auszuwirken vermag.

Ihr möchtet wissen, wovon Kinder so alles träumen oder welche Träume wir bereits erfüllt haben? Lasst euch anregen und berühren von den Wünschen, Fantasien und Erlebnissen „unserer“ Kinder ...

www.kindertraeume.de



Der Chor Alt-Lietzow hat in nunmehr fast 20 Jahren dazu beigetragen, dass vielen Kindern Begegnungswünsche, Erlebniswünsche oder Sachwünsche durch die großzügigen Spenden unserer Zuhörer erfüllt werden konnten. Maria Kohl, die Leiterin des Vereins, oder eine Vertretung wird bei dem Konzert anwesend sein und berichten, welche Wünsche mit den Spenden des letzten Konzertes erfüllt werden konnten.

Programm

Chor:

Welch ein gutes Echo

Orlando di Lasso (um 1570)
venezianischer Echogesang

Dir, Seele des Weltalls

Wolfgang Amadeus Mozart
Sonnenhymnus (KV 429)

Hallelujah

nach Henry Purcell (Bearbeitung: F. J. Schafhausen)

Largo aus der Oper „Xerxes“

Georg Friedrich Händel

Tebje Pajom

Altrussischer Kirchengesang

Reigen

Christoph Willibald Gluck (Text und Chorsatz: G. Fischer)

Locus iste

Anton Bruckner
lateinische Motette für Kirchweihfeste

Friedenauer Kammer-Ensemble:

Flötenquartett D-Dur KV 285

Wolfgang Amadeus Mozart
1. Satz: Allegro

– Pause –

Friedenauer Kammer-Ensemble:

Flötenquartett D-Dur KV 285

Wolfgang Amadeus Mozart
3. Satz: Rondeau. Allegretto

Chor:

Nobody knows the trouble I've seen

Spiritual

Swing low, sweet chariot

Wallis Willis (vor 1862)
Spiritual

Kumbaya

Spiritual
afrikanisches Abendgebet

Bridge over troubled water

Paul Simon (1970)

Hallelujah

Leonard Cohen (1984)

Verleih uns Frieden

Felix Mendelssohn Bartholdy (Text: Martin Luther)

Das Friedenauer Kammer-Ensemble

Das Friedenauer Kammer-Ensemble wurde vor zwei Jahren gegründet und steht unter der Leitung des Pianisten und Cembalisten Andrés Atala-Quezada. Es besteht aus insgesamt zwölf Mitwirkenden, die in verschiedenen Berliner Orchestern und Kammermu-

sikgruppen aktiv sind und neben ihren musikalischen Aktivitäten auch noch andere Berufe haben. Ihr Wunsch ist es, orchestrale Musik in kleiner Besetzung aufzuführen, so dass jeder solistisch spielt und die Werke eine besondere Durchsichtigkeit bekommen.